

120. Betrachten Sie das quadratische Minimierungsproblem  $\min f(x)$  mit  $f(x) = 1/2x^tQx - c^tx$  mit einer positiv definiten Matrix  $Q$ . Sei  $x^*$  ein lokaler Minimierer von  $f$ . Ferner sei  $v$  ein Eigenvektor von  $Q$  und  $\lambda$  der zugehörige Eigenwert.

Angenommen wir starten die steilste Abstiegsmethode mit  $x^{(0)} = x^* + v$ .

- Berechnen Sie  $\nabla f(x^{(0)})$ .
- Zeigen Sie, dass wenn die exakte Schrittweitenstrategie verwendet wird, sich als Schrittweite  $t_0 = \frac{1}{\lambda}$  ergibt.
- Zeigen Sie, dass bei dieser Vorgangsweise das Verfahren nach einer Iteration abbricht.
- Demonstrieren Sie Obiges für das konkrete Beispiel mit  $f(x_1, x_2) = 3x_1^2 - 2x_1x_2 + 3x_2^2 + 2x_1 - 6x_2$  mit dem Startpunkt  $x^{(0)} = (1, 2)^t$ . Zeigen Sie, dass  $x^* = x^{(1)}$  das globale (eindeutige) Minimum darstellt und zeigen Sie, dass  $x^{(0)} - x^*$  ein Eigenvektor der Hessematrix ist.

121. Sei  $f \in \mathcal{C}^1(\mathbb{R}^n, \mathbb{R})$ . Zeigen Sie, dass wenn im generischen Abstiegsverfahren eine gradientenähnliche Abstiegsrichtung  $d^{(k)}$  verwendet wird und die Schrittweite  $t_k$  mit der Armijo-Regel als

$$t_k = \max\{\beta^i \mid i \in \mathbb{N} \text{ sodass } f(x^{(k)} + \beta^i d^{(k)}) \leq f(x^{(k)}) + \sigma \beta^i \nabla f(x^{(k)})^t d^{(k)}\}$$

bestimmt wird, jeder Häufungspunkt der Folge  $\{x^{(k)}\}$  ein stationärer Punkt von  $f$  ist.

122. Sei  $f \in \mathcal{C}^1(\mathbb{R}^n, \mathbb{R})$  und  $H^{(k)}$  eine Folge von symmetrischen, positiv definiten Matrizen, die

$$\mu_1 \|x\|^2 \leq x^t H^{(k)} x \leq \mu_2 \|x\|^2$$

für alle  $x \in \mathbb{R}^n$  mit  $\mu_1, \mu_2 > 0$  erfüllen. Zeigen Sie, dass wenn im generischen Abstiegsverfahren die Abstiegsrichtungen  $d^{(k)}$  so gewählt werden, dass

$$H^{(k)} d^{(k)} = -\nabla f(x^{(k)})$$

und die Schrittweite  $t_k$  mit der Armijo-Regel wie in Aufgabe 121 bestimmt wird, jeder Häufungspunkt der Folge  $\{x^{(k)}\}$  ein stationärer Punkt von  $f$  ist.

123. Sei  $f \in \mathcal{C}^1(\mathbb{R}^n, \mathbb{R})$  und koerziv, d.h., für jede Folge  $\{z^k\}$  im  $\mathbb{R}^n$  gelte

$$\|z^k\| \rightarrow \infty \implies f(z^k) \rightarrow \infty \quad \text{für } k \rightarrow \infty$$

Sei  $x^*$  ein globaler Minimierer von  $f$ . Sei  $\{x^{(k)}\}$  eine vom generischen Abstiegsverfahren erzeugte Folge wobei als Abstiegsrichtung  $d^{(k)}$  eine gradientenähnliche Richtung gewählt wird und die Schrittweite  $t_k$  mit der Armijo-Regel wie in Aufgabe 121 bestimmt wird. Zeigen Sie dass dann folgendes gilt:

- Die Folge  $\{x^{(k)}\}$  besitzt eine Teilfolge, die gegen einen stationären Punkt von  $f$  konvergiert.
- Wenn  $f$  konvex ist, dann gilt  $f(x^{(k)}) \rightarrow f(x^*)$  für  $k \rightarrow \infty$ .
- Wenn  $f$  strikt konvex ist, dann gilt  $x^{(k)} \rightarrow x^*$  für  $k \rightarrow \infty$ .

124. (a) Bestimmen Sie in Abhängigkeit von den Eigenwerten der positiv definiten symmetrischen Matrix  $Q$  eine untere und eine obere Schranke für den Quotienten

$$\frac{x^t Q x}{x^t x}.$$

- Der Punkt  $x^*$  sei der Punkt, an dem die Funktion  $f(x) = \frac{1}{2}x^t Q x + c^t x$  ihr Minimum annimmt, und  $x^{(0)}, x^{(1)}, \dots$  seien die aufeinanderfolgenden Näherungspunkte bei der Methode des steilsten Abstiegs. Bestimmen Sie eine Schranke für  $\|x^{(k)} - x^*\|$  in Abhängigkeit von  $k$ ,  $\|x^{(0)} - x^*\|$ , und den Eigenwerten von  $Q$ .